

# Ein Stein gegen das Vergessen

## Gurs-Mahnmal erinnert an die Verschleppung jüdischer Untergrombacher

Von unserem Mitarbeiter  
Klaus Kehrwecker

**Bruchsal-Untergrombach.** Rosen sind eigentlich die Blumen der Liebe – in Untergrombach wurden sie zu Zeichen der Erinnerung. Zur Einweihung eines von ihnen gestalteten „Gurs-Gedenksteins“ legten die Mitglieder eines ökumenischen Jugendprojekts in Untergrombach auf dem Stein sieben rote Rosen nieder – zum Gedenken an die am 22. Oktober 1940 in das Konzentrationslager Gurs verschleppten jüdischen Untergrombacher. Eine weitere Rose kam noch hinzu – sie versinnbildlichte alle Menschen, die dem Holocaust zum Opfer fielen.

Nach einer Idee von Pfarrerin Andrea Knauber schlossen sich im Januar 2010 neun Jugendliche zu einem überkonfessionellen Projekt zusammen und begaben sich auf Spurensuche. In Untergrombach erinnert nur noch ein Überbleibsel an die jüdische Vergangenheit: ein zerbrochener Fensterbogen der ehemaligen jüdischen Synagoge. Zum Gedenken an die Untergrombacher Juden konzipierten die Jugendlichen in mühevoller Arbeit in der Steinmetz-Werkstatt Stadelwieser in Heildelshem zwei Mahnmale. Der erste Stein wurde am 23. Oktober 2011 in Neckarzimmern aufgestellt. (Die BNN berichteten.) Der zweite Stein fand jetzt seinen Platz vor dem Kindergarten „Arche Noah“.



**STEIN DER ERINNERUNG:** OB Cornelia Petzold-Schick, Pfarrerin Andrea Knauber, Pfarrer Claus Bohnert und die Projektgruppe hinter dem Gedenkstein (von links). Foto: kek

Der Stein zeigt ein Glasteil, das an die zerstörte Synagoge erinnern soll. Weiter sind drei jüdische Buchstaben eingekerbt: „schin“, „daleth“ und „jod“; sie versinnbildlichen das jüdische Wort „El shaddai“ – Gott, der Allmächtige. Ein Lied gleichen Namens wurde zur Einweihung gesungen.

Als Zeitzeuge erinnerte sich Klaus Salomon Maier daran, wie er im Alter von zehn Jahren am 22. Oktober 1940 von der Schulbank weg verschleppt wurde. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick würdigte das Engagement und Durchhaltevermögen der Projektgruppe.